

# Die App Sparkasse

## Kurzprofil und Pressematerial

### Key Facts

**App-Erstveröffentlichung:** 2009

**Plattformen:** iOS, Android

**Nutzer:innen:** Über 20 Mio. aktive Nutzer:innen\*

**Stand:** Q3 / 2026



**Die App Sparkasse ist der wichtigste Kanal der Sparkassen zu ihren Kundinnen und Kunden. Sie bündelt alle Funktionen für ein modernes, komfortables und sicheres Banking und ermöglicht es Nutzer:innen, ihre persönlichen Finanzen sowie die ihrer Familie ganzheitlich zu verwalten. Ob alltägliche Geldgeschäfte bei Sparkassen und weiteren Banken, Wertpapier-Investments sowie das Taschengeld und das Kinderdepot – alles lässt sich bequem in einer einzigen App steuern.**

### Vorteile auf einen Blick

#### Multibanking über alle Banken hinweg

Nutzer:innen können nicht nur Sparkassen-Konten, sondern auch Fremdbanken integrieren. So wird die App Sparkasse zur zentralen Finanzplattform, sogar, wenn kein Konto bei der Sparkasse besteht.

#### Sparkassen-Card digital

Kund:innen können ihre Girocard digitalisieren und sowohl die Sparkassen-Karte als auch Debit- und Kreditkarten im Wallet hinterlegen. Das ermöglicht das kontaktlose Bezahlen mit Apple Pay. Für P2P-Zahlungen ist selbstredend das europäische Zahlungssystem Wero verfügbar.

#### Hoher Grad an Individualisierung

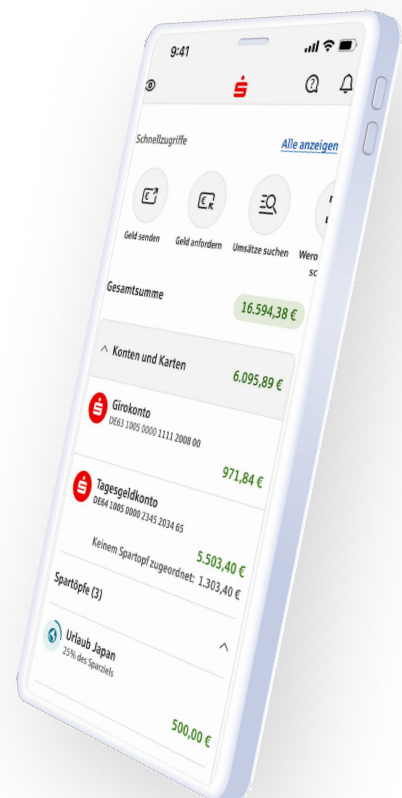
Widgets, Schnellzugriffe, Kontenreihenfolge und Kontobezeichnungen lassen sich individuell entsprechend dem persönlichen Bedarf konfigurieren.

#### Vertrauenswürdigkeit

Sicherheit, Datenschutz, Zuverlässigkeit und Transparenz stehen bei der Sparkasse als deutsches Traditionsinstitut mit öffentlich-rechtlichem Auftrag immer an erster Stelle.

#### Viele Finanzthemen im direkten Zugriff

Alltägliche Geldgeschäfte, Immobilienfinanzierung oder Wertpapiere: In den verschiedenen Bereichen der App Sparkasse können Kund:innen all ihre Finanzangelegenheiten zentral managen.



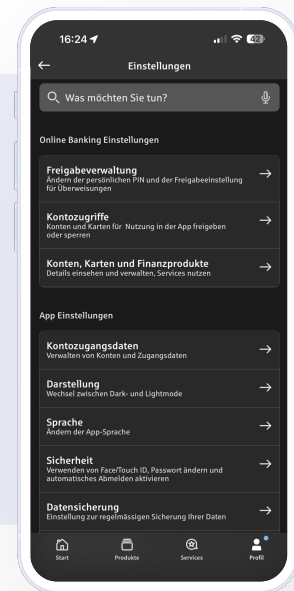
# Die App Sparkasse

## Zahlen und Daten

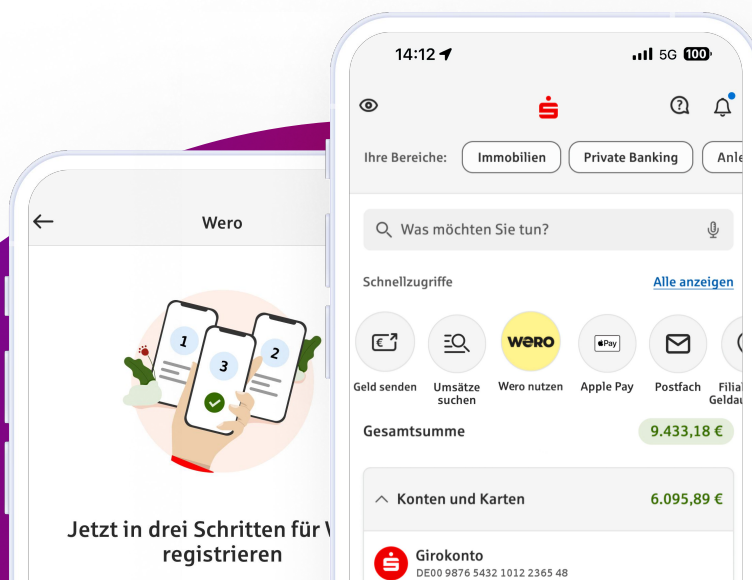
Die App Sparkasse ist ein Beispiel dafür, wie der digitale Wandel bei einer traditionsreichen Institution gelingen kann. Sie zeigt, dass öffentlich-rechtliche Banken moderne, sichere und benutzerfreundliche digitale Services für Millionen Menschen anbieten können.

### Aktuelle Nutzungszahlen & Marktposition (Stand: Q3/2026)

- Über 20 Millionen aktive Nutzer:innen
- Täglich ca. 555 neue Downloads
- Transaktionsvolumen: ca. 5 Milliarden Euro/Monat über mobile Kanäle
- Monatlich über 450 Millionen Umsatzabrufe und 40 Millionen Überweisungen
- Dauerhaft in den Top 10 der Kategorie Finanzen im Apple App Store und im Google Play Store



### Wichtige Meilensteine der letzten Jahre



# Die App Sparkasse

## Neue Features

### Ausgewählte Highlights der App Sparkasse (Stand: Q3/2026)

#### Bereich

#### Was ist neu?

**Hintergrundaktualisierung** App-Nutzende kommen jetzt schnell zum Wesentlichen. Durch die neue Hintergrundaktualisierung werden Konten und andere App-Inhalte aktualisiert, ohne dass die App währenddessen blockiert wird. Kleine, sich drehende Statusindikatoren an der Gesamtsumme, der Kontokachel und dem Kontaindikator zeigen in der Finanzübersicht und am Konto selbst, ob die Aktualisierung gerade läuft oder bereits abgeschlossen ist. Das sorgt für kürzere Wartezeiten und ein deutlich flüssigeres Nutzungserlebnis.

#### Wero

Neue Wero-Funktionen erweitern die Kommunikation rund ums Bezahlen. Wero bietet künftig zusätzliche Möglichkeiten für eine persönliche und komfortable Nutzung. Nachrichten zu Transaktionen können mit sogenannten „Jumbojis“, also besonders großen Emojis, ergänzt werden. Geldanforderungen lassen sich per QR-Code und zusätzlich über einen Link versenden. Das vereinfacht die Nutzung insbesondere dann, wenn sich Personen nicht am selben Ort befinden.

#### Jugendmodus

Das passende App-Erlebnis für junge Zielgruppen. Für Kund:innen unter 18 Jahren steht künftig eine eigens entwickelte Ansicht zur Verfügung. Die App präsentiert sich dabei in einer speziell auf Kinder und Jugendliche zugeschnittenen Version mit peppiger Benutzeroberfläche und reduziertem Funktionsumfang. So entsteht ein altersgerechtes Nutzungserlebnis, das den Einstieg in die digitale Finanzwelt erleichtert. Die Eltern bekommen über das Eltern-Cockpit eine Übersicht und zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten für die Konten ihrer Kinder.

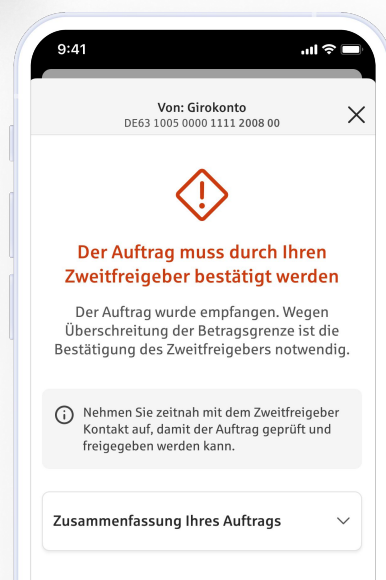
**Hinweis: Der Jugendmodus befindet sich zurzeit bei teilnehmenden Sparkassen in der Pilotierung.**

#### Zweitfreigabe

Mit dem neuen Vier-Augen-Prinzip erhalten Privat-Kund:innen erstmalig die Möglichkeit, sich vor Betrugsversuchen zu schützen. Es wird eine Vertrauensperson benannt, die ausgewählte Überweisungen vor der Ausführung freigeben muss, z. B. zu festgelegten Betragsgrenzen. Offene Freigaben werden bei der Vertrauensperson direkt auf der App-Startseite angezeigt. Dieses Vier-Augen-Prinzip erhöht die Sicherheit im Zahlungsverkehr spürbar.

BALD  
VERFÜGBAR

WEITERE INFORMATIONEN →



Version 8.2

# Die App Sparkasse

## Themen, über die wir gerne sprechen 1/2

Es ist unser Anspruch, mit der App Sparkasse das Banking von morgen aktiv mitzugestalten. In einer Welt im Wandel ist es deshalb entscheidend, mögliche Zukunftsszenarien und daraus resultierende Chancen und Unsicherheiten zu antizipieren und so die langfristige Orientierung unserer Strategie zu stärken. Mit unseren Studien und Trendreports bieten wir einen umfassenden Blick in die Zukunft.

AKTUELLE STUDIEN UND WHITEPAPERS →

**Unsere Expert:innen stehen Ihnen gern zu den folgenden Themen für ein Interview zur Verfügung.**

### Früh übt sich: Finanzverhalten entsteht in der Kindheit

Eltern ist ein bewusster Umgang mit Geld wichtig, sie wollen ihre Kinder begleiten und behutsam Einfluss nehmen. Gleichzeitig fehlt es an alltagsnahen Möglichkeiten, Finanzwissen frühzeitig zu vermitteln. In der Schule spielt das Thema bislang kaum eine Rolle und am Markt gibt es nur wenige Angebote, die Finanzkompetenz schon in jungen Jahren vermitteln. Hier setzt die App Sparkasse an: In die App integriert sollen einfache Taschengeldfunktionen Kindern und Jugendlichen ein erstes altersgerechtes Verständnis von Finanzen und Banking vermitteln – begleitet und kontrolliert von den Eltern.

Schon im Alter von 7 bis 9 Jahren entwickeln Kinder erste Gewohnheiten im Umgang mit Geld. Wir möchten einen bewussten, reflektierten Umgang fördern – nicht nur in der Theorie, sondern vor allem durch eigenständiges Ausprobieren im geschützten Rahmen.

*„Finanzkompetenz beginnt nicht mit dem ersten Gehalt, sondern mit dem ersten Taschengeld.“*

Lena Danzer, Produktmanagerin Star Finanz

### Relevante Fragen

- Bevor die Entwicklung der Taschengeldfunktionen startete, wurde umfassend Marktforschung rund um den aktuellen Stand der Finanzbildung von Kindern und in Familien betrieben: Was waren die überraschendsten Erkenntnisse?
- Wie wurde die App kindgerecht gestaltet? Welche Funktionen sind verfügbar?
- Wie sicher ist das „digitale Taschengeld“ und wie viel Kontrolle behalten die Eltern?
- Wie kann die App Sparkasse dazu beitragen, finanzielle Bildung auch in Familien zu bringen, in denen Geld ein Tabuthema ist?
- Wie ist der aktuelle Stand der Taschengeldfunktionen? Wann werden Eltern und Kinder sie nutzen können?

# Die App Sparkasse

## Themen, über die wir gerne sprechen 2/2

### Barrierefreiheit in der Praxis

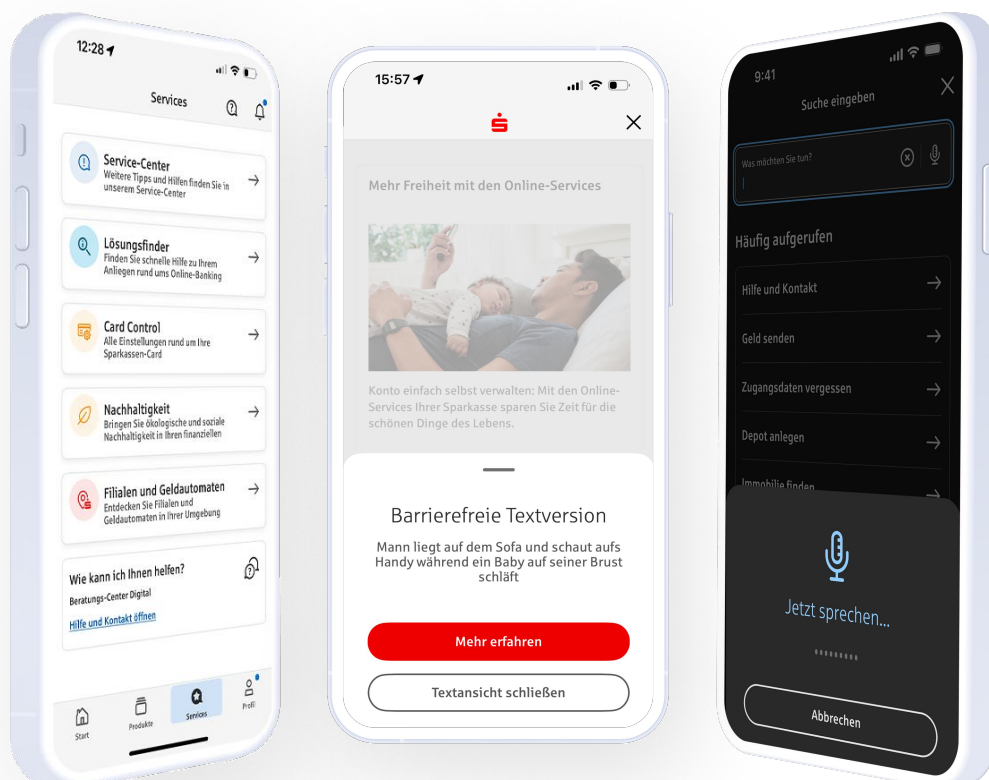
Digitale Services müssen heute mehr leisten als nur zuverlässig funktionieren – sie müssen komfortabel, intuitiv und barrierefrei nutzbar sein. Das zeigt sich etwa am Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG), das am 28. Juni 2025 in Kraft getreten ist. Barrierefreiheit ist entscheidend für die finanzielle Teilhabe – besonders in ländlichen Regionen, in denen Sparkassen- und Bank-Filialen geschlossen werden und Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, keine direkten Ansprechpartner:innen haben. Die App Sparkasse setzt hier bereits Maßstäbe, und die Star Finanz arbeitet kontinuierlich daran, die Zugänglichkeit für alle Nutzendengruppen weiter zu verbessern.

*„Echte Innovation im Banking entsteht dort, wo Technologie niemanden ausschließt, sondern allen Menschen gleiche Chancen eröffnet, denn finanzielle Teilhabe ist ein Grundrecht und digitale Barrierefreiheit die Grundvoraussetzung für finanzielle Selbstbestimmung.“*

Doreen Glismann, Senior UX Designerin Star Finanz

### Relevante Fragen

- Wie ist der Statuts Quo bzgl. der Barrierefreiheit in der App?
- Welche Aspekte beeinflussen die kontinuierliche Weiterentwicklung (z.B. gesetzliche Vorgaben, Nutzendenanforderungen, Rückmeldungen aus den Instituten)?
- Wie wird sichergestellt, dass technologische Anforderungen, regulatorische Rahmenbedingungen und Kundenerwartungen in Einklang gebracht werden?



# Die App Sparkasse

## Ihre Ansprechpartnerin und weiterführende Informationen

Sie haben Fragen zu den Funktionen der App Sparkasse oder zu Themen rund um IT-Sicherheit und Datenschutz? Dann sprechen Sie uns jederzeit direkt an. Bei Interesse an einem Interview vermitteln wir Ihnen zudem gern eine:n passende:n Gesprächspartner:in.



### Birte Bachmann

Referentin der Geschäftsführung  
für Strategische Kommunikation

✉ [presse@starfinanz.de](mailto:presse@starfinanz.de)

☎ [+49 40 23728-336](tel:+494023728336)

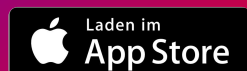
🌐 [LinkedIn](#)

### Bilder & Pressematerial

#### Im Pressekit enthalten:

- iOS- & Android-Screenshots in versch. Bildschirmgrößen
- App-Icon (PNG, SVG, EPS)
- Sparkassen-Logo (Print & Web)
- Pressefotos

DOWNLOAD →



QR-Code scannen und App für Android oder iOS downloaden.

